

Kundeninformationsblatt für die Schadenmeldung bei einem Vollkasko / Garantie4Plus – Fall

Vollkasko:

Schaden melden – einfach und schnell

Melden Sie den Schaden schnellst möglichst Online:

www.helvetic-warranty.ch/mediamarkt

Oder rufen Sie uns alternativ direkt unter folgender Nummer an:

Schaden-Hotline: **0848 640 600**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 bis 18.00 Uhr

Für die Schadenmeldung benötigen Sie folgende Unterlagen:

- Kaufbeleg von Media Markt
- IMEI- oder Seriennummer des versicherten Gegenstandes
(Diese finden Sie auf dem Gerät, der Verpackung oder teilweise auf dem Beleg)
- Fotos des beschädigten Gerätes

Nach Akzept des Schadens leitet Helvetic Warranty die nötigen Schritte zur Behebung ein.

Diebstahl:

Wenn Ihr Gerät gestohlen wurde, dann gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Sofortmassnahme: SIM-Karte bei Ihrem Provider sperren lassen.
2. Machen Sie eine Diebstahl-Meldung innerhalb 24h bei der Polizei.
3. Melden Sie den Diebstahl innerhalb 24h direkt nach der Polizeianzeige online bei:
www.helvetic-warranty.ch/mediamarkt

Nach der Online-Meldung senden Sie das unterschriebene Schadenformular und die zusätzlich benötigten Unterlagen gemäss Schadenformular an:

Helvetic Warranty GmbH
Schadenabteilung Mediamarkt
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Oder per E-Mail an: **schaden.mediamarkt@helvetic-warranty.ch**

Garantie4Plus:

Nach Ablauf der Herstellergarantie (2 Jahre ab Kaufdatum) melden Sie Ihren Schadenfall direkt an Helvetic Warranty. Die Vorgehensweise ist identisch wie bei einem Vollkaskofall.

Wichtig: Beachten Sie, dass der Schaden vorab von der Helvetic Warranty geprüft werden muss. Bei einer Reparatur ohne vorherige Zusage von Helvetic Warranty können die Leistungen abgelehnt oder gekürzt werden.

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB) zum Kollektivversicherungsvertrag zwischen der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich) als Versicherer und der Helvetic Warranty GmbH (Helvetic Warranty) als Kollektivversicherungsnehmerin.

Übersicht über die Versicherungsleistungen

Versicherungsvarianten	Versicherungsschutz	Vertragsdauer
Garantie4Plus Notebooks, PC, Mobile Audiogeräte, Mobile Navigation, Spielkonsolen, Telekommunikation, Autoradio, IT-Peripherie, Drucker, Festplatten, Weareables, Smart Watches	Garantieverlängerung	2 Jahre
	Shop-Garant	3 Arbeitstage
Vollkasko 1 Jahr Mobiltelefone, Mobile Audiogeräte, Spielkonsolen, Wearables, Smart Watches	Vollkasko	1 Jahr
Mobiltelefone	Gesprächsmisbrauch bis CHF 3'000	
Vollkasko 2 Jahre Notebooks, PC, Tablets, E-Reader, Mobiltelefone, Mobile Navigation, Telekommunikation, Weareables, Smart Watches	Vollkasko	2 Jahre
Mobiltelefone	Gesprächsmisbrauch bis CHF 3'000	
Vollkasko 3 Jahre Foto und Kamera inkl. Objektive und Blitze	Garantieverlängerung	1 Jahr
	Vollkasko	3 Jahre

Diese Aufzählung ist abschliessend.

1. Beginn und Dauer der Versicherung

a) Deckung „Garantieverlängerung“

Der Versicherungsschutz beginnt zum Zeitpunkt des Ablaufs der von Media Markt vertraglich gewährten Garantie (Sachgewährleistung) und endet im Totalschadenfall oder nach der vorgesehenen Dauer von wahlweise 12 oder 24 Monaten.

b) Deckungen „Vollkasko“ und „Gesprächsmisbrauch bei Mobiltelefonen“

Der Versicherungsschutz beginnt zum Zeitpunkt des Kaufs des versicherten Gegenstandes (gemäss Versicherungszertifikat) und endet:

- a) nach Ablauf der gewählten Dauer von 12, 24 oder 36 Monaten;
- b) nach einem Schadenfall (Dauer 12 Monate), zwei Schadenfällen (Dauer 24 Monate) oder drei Schadenfällen (Dauer 36 Monate)
- c) nach einem Diebstahl.

c) Deckung „Shop Garant“

Der Versicherungsschutz beginnt zum Zeitpunkt des Kaufs des versicherten Gegenstandes und endet nach Ablauf von 3 Arbeitstagen.

2. Widerruf der Versicherung

Ein Widerruf der Versicherung ist innerhalb von 14 Tagen ab Kaufdatum des versicherten Gegenstandes durch die versicherte Person möglich, sofern bis dahin kein Schadenfall angemeldet wurde. Mit Abgabe der Widerrufserklärung erlischt die Versicherung. Die entrichtete Prämie wird der versicherten Person zurückerstattet.

3. Örtlicher Geltungsbereich

Die Versicherung gilt weltweit.

4. Versicherte Person

Versicherte Person ist der Inhaber des Versicherungszertifikats (bei den Deckungen Garantie4Plus oder Vollkasko) und des Kaufbelegs von Media Markt für den versicherten Gegenstand unter der Voraussetzung, dass sie Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein hat.

5. Versicherter Gegenstand

Versichert ist das auf dem Kaufbeleg von Media Markt bezeichnete und im Rahmen der Garantie4Plus bzw. der Vollkasko aufgeführte Neugerät inkl. in der Grundausstattung enthaltenem Zubehör bis maximal CHF 200.-. Die Deckung „Garantie4Plus“ bzw. die Deckung „Vollkasko“ kann nur gleichzeitig mit dem Kaufvertrag für das betreffende Gerät abgeschlossen werden.

Erfolgt ein Geräte austausch durch Media Markt, so geht der Versicherungsschutz auf das Austauschgerät über. Eine anderweitige Übertragung des Versicherungsschutzes auf andere Geräte ist nicht möglich.

6. Verkauf des versicherten Gerätes

Wird das versicherte Gerät verkauft, so geht der Versicherungsschutz mit dem Eigentum des Gerätes auf den Erwerber über, sofern dieser seinen Wohnsitz in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein hat.

7. Versicherte Ereignisse

a) Deckung „Garantieverlängerung“

Versicherungsschutz besteht für Mängel, die auf einen Fabrikations- und/oder Materialfehler einzelner Bauteile oder des gesamten versicherten Gegenstand zurückzuführen sind.

b) Deckungen „Vollkasko“ und „Shop Garant“

Versichert sind Beschädigung oder Zerstörung des versicherten Gegenstandes durch

- a) unvorhersehbares, von aussen einwirkendes Ereignis (z.B. Sturz);
- b) Sandschäden;
- c) Kurzschluss, Überspannung;
- d) Einwirkung von Feuchtigkeit oder Flüssigkeit (ohne Hochwasser und Überschwemmung);
- e) Leistungseinbusse des Akkus/der Batterie um 50% gegenüber dem Neuzustand.

Versichert ist ferner das Abhandenkommen des versicherten Gegenstandes durch

- f) Diebstahl (inkl. Einbruch, Ausbruch und Beraubung)

Die Aufzählung ist abschliessend.

c) Deckung „Gesprächsmissbrauch bei Mobiltelefonen“

Versichert ist der Vermögensschaden der versicherten Person (Gesprächskosten, SMS, MMS, Datentransfer und Datenübertragung) aufgrund missbräuchlicher Nutzung der SIM-Karte in der Zeit zwischen dem Diebstahl und der Sperrung.

8. Leistungen

a) Bei einer Beschädigung oder Zerstörung des versicherten Gerätes leistet Zurich im Falle

- eines Teilschadens die Kosten der Reparatur bis maximal zur Höhe des Kaufpreises (ohne Abo) des versicherten Gerätes im Zeitpunkt des Schadenfalles; Bei Mobiltelefonen besteht die Möglichkeit eines Austausches, sofern ein gleichwertiges Gerät bei Helvetic Warranty verfügbar ist.
- eines Totalschadens oder einer unwirtschaftlichen Reparatur den Wert des versicherten Gerätes nach Abschreibung vom ursprünglichen Kaufpreis (ohne Abo) des versicherten Gerätes gemäss nachfolgenden Tabellen:

Mobiltelefone

Alter des Gerätes in Monaten	Maximale Entschädigung vom Kaufpreis
0-6	100% Vollkasko-Schutz
7-12	80% Vollkasko-Schutz
13-24	60% Vollkasko-Schutz

Alle Geräte ohne Mobiltelefone

Alter des Gerätes in Monaten	Maximale Entschädigung vom Kaufpreis
0-12	100% Vollkasko-Schutz / Shop Garant
13-24	80% Vollkasko
25-36	60% Garantieverlängerung /Vollkasko
37-48	40% Garantieverlängerung

b) Bei Diebstahl des versicherten Gegenstandes leistet Zurich den Wert nach Abschreibung vom ursprünglichen Kaufpreis (ohne Abo) des versicherten Gerätes gemäss nachfolgenden Tabellen:

Mobiltelefone

Alter des Gerätes in Monaten	Maximale Entschädigung vom Kaufpreis
0-6	80% Vollkasko-Schutz
7-12	60% Vollkasko-Schutz
13-24	40% Vollkasko-Schutz

Alle Geräte ohne Mobiltelefone

Alter des Gerätes in Monaten	Maximale Entschädigung vom Kaufpreis
0-12	80% Vollkasko-Schutz / Shop Garant
13-24	60% Vollkasko-Schutz
25-36	40% Vollkasko-Schutz

Die Versicherungsleistung im Totalschadenfall oder Diebstahl erfolgt in Form eines bei Media Markt einlösbaren Gutscheins. Im Totalschadenfall geht das Gerät in das Eigentum des Versicherers über und muss vor der Zustellung des Gutscheins an Helvetic Warranty zugestellt werden.

c) Gesprächsmissbrauch bei Mobiltelefonen

Die Versicherung deckt gegen Vorlage von Rechnungen, aus denen die Verbindungskosten klar ersichtlich sind, die Kosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 3'000.-. Nicht versichert sind Kosten für die Sperrung der SIM-Karte und das vorausbezahlte Guthaben (Prepaid).

9. Generelle Ausschlüsse

Nicht versichert sind Schäden

- infolge von Feuer- oder Elementarereignissen;
- infolge behördlicher Verfügung;
- welche unter die Garantieleistungen resp. die Haftung des Herstellers oder Verkäufers fallen;
- am Gehäuse bzw. den äusseren Teilen des versicherten Gerätes, sofern dessen Funktion nicht beeinträchtigt ist;
- infolge Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, Datenverlust, Softwareschäden sowie Schäden aufgrund von Computerviren;
- verursacht durch Reparatur-, Wartungs-, Instandsetzungs- oder Reinigungsarbeiten;
- sofern die versicherte Person nicht in der Lage ist, dass beschädigte Gerät zur Verfügung zu stellen (Ausnahme Diebstahl);
- die auf ein grobfahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten des Anspruchsberechtigten zurückzuführen sind;
- bei welchen der Reparaturprozess nicht über Helvetic Warranty abgewickelt wird;

Ebenfalls nicht versichert sind:

- Prüfkosten, wenn kein Defekt am Gerät festzustellen ist;

a) Ausschlüsse Vollkasko, Shop Garant, Gesprächsmissbrauch bei Mobiltelefonen

Nicht versichert sind Schäden infolge von Liegenlassen, Verlieren oder Verlegen.

b) Ausschlüsse Garantieverlängerung

Nicht versichert sind :

- Schäden durch äussere Einwirkung;
- die normale Leistungsabnahme von Akkus und Leuchtmitteln;
- Schäden, die zu einer Rückrufaktion seitens des Herstellers führen.

10. Obliegenheiten im Schadenfall

Der Schadenfall ist unverzüglich (spätestens 14 Tage nach Bekanntwerden) an Helvetic Warranty, Industriestrasse 12, 8305 Dietikon (Tel. 0848 640 600 oder www.helvetic-warranty.ch/mediamarkt) zu melden, die gewünschten Belege einzureichen und sofern verlangt das zugestellte Schadenformular ausgefüllt zu retournieren.

Zudem hat die versicherte Person

- die IMEI- / Seriennummer eines versicherten Gegenstandes mitzuteilen und auf Verlangen den Kaufbeleg einzureichen;
- den Diebstahl der zuständigen Polizeibehörde innerhalb 24 Stunden zu melden und die Erstellung eines Polizeirapportes zu veranlassen;
- innerhalb von 24 Stunden nach Feststellung des Diebstahls die Sperrung der SIM-Karte beim Mobilanbieter zu veranlassen;
- eine detaillierte Abrechnung des Mobilfunkanbieters, aus welcher die missbräuchlich entstandenen Verbindungskosten ersichtlich sind, einzureichen.

11. Verletzung von Obliegenheiten

Bei Verletzung von gesetzlichen oder vertraglichen Vorschriften oder Obliegenheiten können die Leistungen abgelehnt werden. Dieser Nachteil tritt nicht ein, wenn die Verletzung den Umständen nach als eine unverschuldete anzusehen ist.

12. Ansprüche gegenüber Dritten und anderen Leistungserbringern

Erbringt Zurich Leistungen, für die die versicherte Person auch bei Dritten oder anderen Leistungserbringern hätte Ansprüche geltend machen können, gehen diese Ansprüche im Zeitpunkt der Leistungserbringung auf Zurich über.

Bestehen Ansprüche gegenüber Dritten oder anderen Leistungserbringern, beschränkt sich die Deckung aus diesem Vertrag auf den Teil der Leistung, der die Leistungen aus anderen Verträgen übersteigt. Für Selbstbehalte gemäss anderen Versicherungsverträgen wird keine Leistung erbracht.

13. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Als Gerichtsstand stehen der versicherten Person für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wahlweise ihr Wohnsitz oder der Sitz der Versicherungsnehmerin (Helvetic Warranty) zur Verfügung.

Der Versicherungsvertrag untersteht schweizerischem Recht, insbesondere dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG).

14. Datenbearbeitung

Helvetic Warranty und Zurich bearbeiten Daten, die sich aus den Vertragsunterlagen oder der Vertragsabwicklung ergeben, und verwenden diese insbesondere für die Bearbeitung von Versicherungsfällen, für statistische Auswertungen sowie für Marketingzwecke. Die Daten werden physisch oder elektronisch aufbewahrt. Zurich kann im erforderlichen Umfang Daten an die an der Vertragsabwicklung beteiligten Dritten im In- und Ausland, insbesondere an Mit- und Rückversicherer, sowie an in- und ausländische Gesellschaften der Zurich Insurance Group AG zur Bearbeitung weiterleiten. Ferner kann Zurich bei Amtsstellen und weiteren Dritten sachdienliche Auskünfte, insbesondere über den Schadenverlauf, einholen.

Kundeninformationsblatt für die Schadenmeldung bei einem Gplus – Fall

Gplus:

Schaden melden – einfach und schnell

Melden Sie den Schaden schnellst möglichst Online:

www.helvetic-warranty.ch/mediamarkt

Oder rufen Sie uns alternativ direkt unter folgender Nummer an:

Schaden-Hotline: **0848 640 600**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 bis 18.00 Uhr

Für die Schadenmeldung benötigen Sie folgende Unterlagen:

- Kaufbeleg von Media Markt
- Marke, Typ und Seriennummer des versicherten Gegenstandes
(Diese finden Sie auf dem Gerät, der Verpackung oder teilweise auf dem Beleg)
- Fotos des beschädigten Gerätes

Nach Akzept des Schadens leitet Helvetic Warranty die nötigen Schritte zur Behebung ein.

Wichtig: Beachten Sie, dass der Schaden vorab von der Helvetic Warranty geprüft werden muss. Bei einer Reparatur ohne vorherige Zusage von Helvetic Warranty können die Leistungen abgelehnt oder gekürzt werden.

«AVB GPlus»
Ausgabe 07/2018

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB) zum Kollektivversicherungsvertrag zwischen Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG, St. Gallen als Versicherer und Helvetic Warranty GmbH, Dietlikon als Versicherungsnehmerin.

15. Beginn und Dauer der Versicherung

Der Versicherungsschutz beginnt nach Ablauf der gesetzlichen Gewährleistung von zwei Jahren, d.h. 24 Monate nach Inbetriebnahme oder Kauf des versicherten Gerätes.

Er endet:

- drei Jahre (36 Monate) nach Beginn;
- im Totalschadenfall.

Für den vor Ort Service bei TV-Geräten ab einer Bildschirmdiagonale von 32" beginnt der Versicherungsschutz mit dem Kauf des versicherten TV-Gerätes. Das Ende der vor Ort Service Dienstleistung richtet sich nach dem Ablaufdatum auf dem jeweiligen Versicherungszertifikat bzw. im Totalschadenfall.

16. Widerruf der Versicherung

Ein Widerruf der Versicherung ist innerhalb von 14 Tagen ab Abschluss möglich, sofern bis dahin kein Schadenfall angemeldet wurde. Mit Abgabe der Widerrufserklärung erlischt die Versicherung. Die entrichtete Prämie wird der versicherten Person zurückerstattet.

17. Örtlicher Geltungsbereich

Für mobile Geräte gilt der Versicherungsschutz innerhalb der Schweiz und des Fürstentum Liechtensteins.

Für stationäre Geräte beschränkt sich der Versicherungsschutz auf den versicherten Standort. Dieser ist definiert als die von der versicherten Person bewohnte Wohneinheit (Haus oder Wohnung), inklusive aller dazu gehöriger Räume wie Keller, Speicherräume, Räume in Nebengebäuden oder gemeinschaftliche genutzte Räume, sofern sich diese innerhalb des selben Grundstückes wie die bewohnte Wohneinheit befinden.

18. Versicherte Person

Versichert ist die im Versicherungszertifikat aufgeführte Person. Diese muss ihren permanenten Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein haben.

19. Versichertes Gerät

Versichert ist das im Versicherungszertifikat mit Marke, Typ und Seriennummer aufgeführte Gerät.

Voraussetzungen für den Versicherungsschutz je Gerät sind die folgenden Kriterien:

- Das versicherte Gerät muss sich im Eigentum der versicherten Person oder einer anderen Person, die im selben Haushalt wie die versicherte Person wohnhaft ist, befinden.
- Das versicherte Gerät muss mehrheitlich zum privaten Zweck genutzt werden. Geräte, die mehrheitlich zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken genutzt werden, sind nicht versichert.

20. Versicherte Ereignisse

Versichert ist der plötzlich und unvorhergesehene Verlust der Funktionsfähigkeit eines versicherten Gerätes als Folge von Konstruktions-, Material-, Fabrikations- oder Berechnungsfehlern (analog der Hersteller- oder Verkäufergewährleistung).

Die Aufzählung ist abschliessend.

21. Ausschlüsse

Nicht versichert ist der Verlust der Funktionsfähigkeit insbesondere als Folge von:

- Schäden und Mängeln, die unter die gesetzliche Gewährleistung oder die vertragliche Garantie eines Dritten (z.B. Hersteller oder Verkäufer) fallen;
- Schäden und Mängeln, die durch anderweitige Versicherungsverträge versichert sind;
- Montagefehlern, die durch einen nicht durch den Hersteller oder Verkäufer beauftragten Monteur zurück zu führen sind;
- Veränderungen am versicherten Gerät, die nicht vom Hersteller oder Verkäufer zugelassen sind;
- Schäden und Mängeln, die unmittelbar auf Alterung oder übermässigen Ansatz von Schmutz oder sonstigen Ablagerungen zurück zu führen sind;
- Schäden und Mängeln, die auf mangelhafte Wartung oder Missachtung der vom Hersteller empfohlenen Unterhaltmassnahmen zurück zu führen sind;
- Schäden und Mängeln, die auf einen nicht bestimmungsgemässen Gebrauch des versicherten Gerätes gemäss Herstellerangaben zurück zu führen sind;

- Schäden und Verluste, die auf äussere Einwirkungen zurück zu führen sind.
- bei welchen der Reparaturprozess nicht über Helvetic Warranty abgewickelt wird
- Handelt es sich bei dem zu behebbenden Mangel nicht um einen Garantiefall, hat die versicherte Person sämtliche Helvetia und/oder Helvetic Warranty entstandenen Kosten zu tragen.

Schönheitsfehler und Mängel, die keinen Einfluss auf die Funktionsfähigkeit des versicherten Gerätes haben sowie Einbrennschäden bei Bildschirmen sind von der Versicherung ausgeschlossen.

22. Versicherungssumme

Die Versicherungssumme entspricht dem Kaufpreis des versicherten Gerätes (ohne Abzug allfälliger Rabatte oder Vergünstigungen).

23. Leistungen

Im Schadenfall leistet Helvetia wie folgt

im Teilschadenfall:

- die von Helvetia nach erfolgter Deckungsprüfung in Auftrag gegebene Reparatur.
- Die Reparatur von Grosselektrogeräten (wie z.B. Kühlschränke, Gefriergeräte, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Herde und Geschirrspüler) erfolgt in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein kostenlos am Aufstellungsort. Ist die Leistungsadresse mit Motorfahrzeugen nicht erreichbar (z.B. autofreie Zone, Seilbahnen etc.), gehen die sich hieraus ergebende Zusatzkosten zu Lasten der versicherten Person. Fernsehgeräte ab 32" werden zum Zweck der Reparatur am Aufstellungsort abgeholt und nach erfolgter Reparatur wieder dorthin geliefert. Sämtliche Transporte erfolgen in diesen Fällen auf Kosten und Gefahr von Helvetic Warranty. Alle anderen Geräte sind zum Zweck der Reparatur durch die versicherte Person in die Vertragswerkstatt von Helvetic Warranty einzusenden oder in einem Media Markt abzugeben. Die Einsendekosten gehen zu Lasten der versicherten Person, die Retourensendekosten werden durch Helvetia übernommen.
- Auf Wunsch wird der versicherten Person für Fernsehgeräte ab 32" und digitale Foto- und Videokameras ein Leihgerät für die Dauer der Reparatur zur Verfügung gestellt.
- Ist die Reparatur ohne Ausbau der stationär installierten Ware nicht möglich, hat die versicherte Person keinen zusätzlichen Anspruch auf Ausbau und Wiedereinbau der Ware. Die versicherte Person hat die Ware selbst zu deinstallieren und Helvetic Warranty die Reparatur der defekten Ware so zu ermöglichen. Weiter obliegt der abschliessende Wiedereinbau der Ware ebenfalls der versicherten Person.

Im Totalschadenfall:

- Den Wert des versicherten Gerätes zum Zeitpunkt des Schadeneintrittes (Zeitwert) mittels einer Rückzahlung in Form eines bei Media Markt einlösbaren Gutscheins an die versicherte Person. Der Zeitwert wird wie folgt definiert (nach Betriebsmonaten):
24 – 36 Monate: 60% des ursprünglichen Kaufpreises
37 – 48 Monate: 40% des ursprünglichen Kaufpreises
49 – 60 Monate: 20% des ursprünglichen Kaufpreises

Ein Totalschaden liegt auch dann vor, wenn die Reparatur des Gerätes technisch nicht möglich oder nicht wirtschaftlich ist. Allfällige Entsorgungskosten (insbesondere Transport- und Fahrtkosten) gehen zu Lasten der versicherten Person.

24. TV-Leihgerät

- Dem Kunden wird ein im Verhältnis zum versicherten Gerät angemessenes TV-Leihgerät angeboten. Er hat jedoch keinen Anspruch auf einen bestimmten Gerätetyp. Als Mindeststandard gilt bei Fernsehern eine Bildschirmdiagonale von 32".
- Das Leihgerät wird ausschliesslich für die Dauer der Reparatur zur Verfügung gestellt.
- Die versicherte Person ist verpflichtet, das Leihgerät sorgfältig zu behandeln. Sie ist nicht berechtigt, das Leihgerät einem Dritten zum Gebrauch zu überlassen.
- Schäden am Leihgerät sind Helvetic Warranty unverzüglich anzuzeigen. Die versicherte Person haftet gegenüber Helvetic Warranty für den Schaden am Leihgerät, welchen sie infolge eines unsorgfältigen bzw. pflichtwidrigen Gebrauchs des Leihgerätes verursacht hat (Reparaturkosten, übermässige Abnutzung, etc.). Im Falle des vertragswidrigen Gebrauchs haftet die versicherte Person auch für den Zufall, wenn sie nicht nachweist, dass dieser die Sache auch sonst getroffen hätte.
- Die versicherte Person ist verpflichtet, Zug-um-Zug gegen Herausgabe seiner Ware, das Leihgerät an Helvetic Warranty, bzw. einen durch Helvetic Warranty beauftragten Dritten, zurückzugeben.
- Sollte es sich nachträglich herausstellen, dass es sich beim Schaden am versicherten Gerät nicht um ein versichertes Ereignis handelt, hat die versicherte Person der Aufforderung zur Herausgabe des Leihgerätes binnen 6 Werktagen nachzukommen.
- Ein Zurückbehaltungsrecht am Leihgerät steht der versicherten Person in keinem Fall zu.

- Helvetic Warranty ist berechtigt, die zur Reparatur abgegebene Ware der versicherten Person zurückzubehalten, bis diese das Leihgerät an Helvetic Warranty zurückgegeben hat, bzw. bei verspäteter Rückgabe des Leihgerätes den fälligen Mietzins entrichtet hat, Beschädigungen oder Abnutzungen des Gerätes, die über den vertragsgemässen Gebrauch hinausgehen, ersetzt hat oder im Verlustfall den Zeitwert des Leihgerätes ersetzt hat.

25. Höchstenschädigungsgrenze im Schadenfall

Je Schadenfall ist die maximale Leistung von Helvetia auf den ursprünglichen Kaufpreis des versicherten Gerätes beschränkt.

26. Generelle Obliegenheiten

Die versicherte Person ist verpflichtet, sich über die Betriebs- und Wartungsvorschriften der Hersteller des versicherten Gerätes zu informieren und diese zu beachten.

27. Schadenregulierer

Schadenfälle werden durch Helvetic Warranty, Industriestrasse 12, 8305 Dietikon bearbeitet.

28. Obliegenheiten im Schadenfall

Der Schadenfall ist unverzüglich (spätestens 14 Tage nach Bekanntwerden) an Helvetic Warranty, Industriestrasse 12, 8305 Dietikon (Tel. 0848 640 600 oder www.helvetic-warranty.ch/mediamarkt) zu melden, die gewünschten Belege einzureichen und sofern verlangt das zugestellte Schadenformular ausgefüllt zu retournieren.

29. Verletzung von Obliegenheiten

Bei Verletzung von gesetzlichen oder vertraglichen Vorschriften oder Obliegenheiten können die Leistungen gekürzt oder abgelehnt werden. Dieser Nachteil tritt nicht ein, wenn die Verletzung den Umständen nach als eine unverschuldete anzusehen ist.

30. Ansprüche gegenüber Dritten und anderen Leistungserbringern

Erbringt Helvetic Warranty Leistungen, für die die versicherte Person auch bei Dritten oder anderen Leistungserbringern hätte Ansprüche geltend machen können, gehen diese Ansprüche im Zeitpunkt der Leistungserbringung auf Helvetic Warranty über.

Bestehen Ansprüche gegenüber Dritten oder anderen Leistungserbringern, beschränkt sich die Deckung aus diesem Vertrag auf den Teil der Leistung, der die Leistungen aus anderen Verträgen übersteigt.

31. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Ansprüche können am Sitz von Helvetia in St. Gallen oder am schweizerischen oder liechtensteinischen Wohnort oder Sitz der versicherten Person gerichtlich geltend gemacht werden.

Es gilt schweizerisches Recht, im Besonderen das Schweizer Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag (VVG).

32. Datenbearbeitung

Helvetia und Helvetic Warranty bearbeiten Daten, die sich aus den Vertragsunterlagen oder der Vertragsabwicklung ergeben und verwenden diese insbesondere für die Bearbeitung von Versicherungsfällen sowie für statistische Auswertungen. Die Daten werden physisch oder elektronisch aufbewahrt. Ferner kann Helvetia bei Amtsstellen und weiteren Dritten sachdienliche Auskünfte, insbesondere über den Schadenverlauf, einholen.